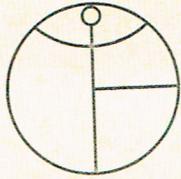




18. Jahrgang
Nummer 1
1. Januar 68

5. Gymnaestrada in Basel

Ein großes deutsches Aufgebot bereitet sich vor



Unter Leitung von Bundesoberturnwart Elfried Leveringhaus tagte der Gymnaestrada-Ausschuß in Frankfurts Deutscher Turnschule. Während der Beratungen zeichnete sich ein umfangreicher deutscher Beitrag ab, was Teilnehmerzahl und Aufgabenstellung betrifft. Eine starke Delegation wird in der Zeit vom 2.–6. Juli 1969 die 5. Gymnaestrada in Basel besuchen. Gymnastik und Turnen demonstrieren, wie es im Deutschen Turner-Bund gepflegt, in Universitäten und Gymnastikschulen gelehrt wird. Der gute Stand der bisherigen Vorbereitungen läßt auf entsprechende Vorführungen hoffen. Denn die günstige Entfernung und das herzliche Verhältnis zur Schweiz sind sicher nicht ausschlaggebend für die Auswahl der Gruppen gewesen, von denen man sich Anregungen für die Vereinsarbeit verspricht, eine werbewirksame Ausstrahlungskraft, nicht zuletzt aber auch die angemessene Darstellung deutscher Leibesübung im Ausland.

21 Gruppen sind dabei
Daß das weibliche Element überwiegt, ist sicher nicht verwunderlich. Dennoch läßt es Rückschlüsse zu, wie gering offensichtlich immer noch die Gymnastik für Männer geachtet wird, obwohl das Deutsche Turnfest in Berlin gerade dafür besondere Akzente gesetzt haben sollte.

Die einzige männliche Vereinsgruppe stellt die TSG Bürstadt. Der MTV Aalen und die TG Offenbach wurden mit ihren Turnerinnen zugelassen. Der Turngau Oberschwaben tritt mit einer gemischten Gruppe auf.

Folgende Landesturnverbände sind beteiligt: Rheinischer Turnbund, Badischer Turn-Bund, Saarländischer, Westfälischer und Niedersächsischer Turn-Bund.

12 Institute und Gymnastikschulen zeigen Ausschnitte aus ihrer Arbeit: die Institute für Leibesübung an den Universitäten Mainz, Saarbrücken und Bonn, das studio bewegungsrhythmik,

Hannover, die Loges-Schule, Bad Harzburg, die eise lang schule, Köln, die Gymnastikschule Ellanore Hårdle-Munz, Karlsruhe, die Berufsschule für Gymnastiklehrerinnen Edith Jahn, die Kiedaisch-Sportschule, Stuttgart, die Ellen-Cleve-Schule, Kiel, die Deutsche Turnschule mit einem „Auszug aus der Lehrarbeit“.

Die Großraumvorführung des Deutschen Turner-Bundes

wird von Annelie Theel, Walter Haage und Dr. Jürgen Dieckert sorgfältig vorbereitet. Je 130 Turnerinnen und Turner, je 72 Jungen und Mädchen arbeiten in ihren Gruppen auf die gemeinsamen Proben in Basel hin. Darüber hinaus sind noch 6 DTB-Vorführungen vorgesehen: Schwimmen, Trampolin- und Rhönradturnen, je eine Kinder- und Jugendvorführung sowie eine Bühnendarbietung der Turnerinnen. Der Berliner Turnerbund wird sich an den Jugendvorführungen mit je einer Gruppe am Mini-Trampolin und Bodenturnen beteiligen.

Der Abend des Deutschen Turner-Bundes

wird in einer konzentrierten Schau von zwei Stunden Formen der Gymnastik und des Turnens herausstellen. K. H.

75 Jahre VfL-Lichtenrade

Vor 75 Jahren, genau genommen am 6. Mai 1894, wurde der Verein unter dem Namen „Männer-Turnverein frisch-auf, Lichtenrade“ von 8 Lichtenrader Bürgern gegründet. Im Laufe der folgenden Jahre bis zum heutigen Tage hin sind in der Vereinschronik viele schöne Tage, aber auch schwere Zeiten aufgezeichnet.

Inzwischen ist der VfL Lichtenrade mit seinen nunmehr 700 Angehörigen zu einem stattlichen Verein herangewachsen. Außer Turnen werden Leichtathletik, Handball, Basketball, Sportkegeln, Faustball, Prellball und Gymnastik im Gesamt-Verein betrieben.

In diesem Jubiläumsjahr sind mehrere herausragende Veranstaltungen geplant. So findet neben verschiedenen Turnieren mit Berliner und auswärtigen Gästen unser Jubiläumsball am 10. Mai 1969 in Lichtenrade statt.

Viele ehrenamtlich tätige Helfer unterstützen den Verein in seiner Arbeit als Übungsleiter und in den unumgänglichen organisatorischen Aufgaben. Leider sind es immer noch zu wenige. Wir hoffen aber, in Zukunft noch bessere und wirkungsvollere Breiten- und Tiefenarbeit leisten zu können. Zum Wohle der Jugend und aller Vereinsangehörigen. D. H.

Letzte Meldung:

Zagreb – Berlin = 426,40 : 431,90

Beim Kunstturn-Städtekampf Zagreb-Berlin am 27. 4. 69 waren Berlins Turnerinnen mit 174,60 : 164,30 Punkten erfolgreich.

Unsere Stadtmannschaft der Turner unterlag den Zagreber Turnfreunden mit 257,30 : 262,10 Punkten. Ein Bericht folgt in der nächsten BTZ.

VOR 50 JAHREN

Damals wie heute

... Ein Blick in die Geschichte ist nicht nur lehrreich, sondern auch immer wieder interessant.

So reiste schon 1969 eine große Delegation des DTB zur Gymnaestrada nach Basel. Während damals der Berliner Turnerbund mit je einer Gruppe an den Jugendvorführungen am Mini-Trampolin und Bodenturnen beteiligt war, werden zur diesjährigen Welt-Gymnaestrada in Dornbirn sogar Teilnehmer aus zehn Berliner Vereinen, sowie die BTFB-Showgruppe „Die Elefanten“ teilnehmen.

Ebenfalls gut ersichtlich, dass sich schon damals der heutige BTFB um die Bewegungsschule der Kleinsten gekümmert hat. „Turnen für Mutter und Kind“ hieß es 1969 bereits im dritten Jahr. Zusammen mit der Finanzierung des Landessportbunds Berlin trug der BTB diese Kurse in die Berliner Vereinslandschaft. Auch heute noch ist die frühkindliche Bewegungsschule mit der Marke Kinderturnen eine der Kernkompetenzen des Turnsports und ein Anliegen, welches der Berliner Turn- und Freizeitsport-Bund mit viel Energie weiter vorantreibt.

75 Jahre VfL-Lichtenrade hieß es am 6. Mai 1969. Und wer gut rechnen kann, weiß, dass wir heute dem VfL-Lichtenrade ganz herzlich zum 125. Jubiläum gratulieren können. Dies wollen wir an dieser Stelle auch tun und wünschen dem Verein auch für die nächsten 125 Jahre alles Gute. Es ist schön, einen Verein mit so langer Tradition in unseren Reihen zu haben, was eine tolle Leistung der ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter und der Mitglieder ist. Vielen Dank und viel Erfolg von unserer Seite.

Anlässlich der Sportlerehrung 1969 wurden mit der Goldenen Ehrennadel des Senats von Berlin

ausgezeichnet

- Günter Hein (Reinickendorfer Füchse)
- Karl Freiberg (OSC Berlin-Schöneberg)
- Erich Wels (Berliner Turnerschaft)

Wir gratulieren sehr herzlich!

3 Jahre Sonderkurse „Turnen für Mutter und Kind“

Der Start dieser Aktion des Landessportbunds Berlin, übertragen dem Berliner Turnerbund, hat sich gelohnt. Vor 3 Jahren begannen 22 Kurse in den verschiedenen Stadtbezirken nach einer gründlichen Ausbildung der Übungsleiterinnen durch den BTB.

Allmonatlich werden inzwischen in diesen Kursen durchschnittlich 2500 Beteiligte betreut.

Der TSV Staken allein führt dank der großen Nachfrage aus den Kreisen der Bevölkerung 4 Kurse durch.

Die Aktion wurde also zu einem vollen Erfolg. Aber sie stagniert und in einigen Bezirken mit großer Nachfrage – besonders in den Stadtbezirken und den Neubaugebieten – gibt es noch keine Sonderkurse für das „Mutter-und-Kind-Turnen“.

Wir sind gern bereit, den Vereinen zu helfen solche neuen Abteilungen zu gründen.

Finanziell sind die Kurse durch den Landessportbund Berlin gesichert.

Für uns heißt es Vereine zu finden, die bereit sind, einen solchen Kurs einzurichten, neue Mitarbeiterinnen zu gewinnen, die sich für diese Sonderaufgabe ausbilden lassen wollen. Der BTB-Lehrwart wird in kürzester Zeit dafür 2 Lehrgänge ausschreiben (Stundenzahl ca. 20 Stunden).

Unsere Bitte: Die Vereine mögen sich dieser Aktion anschließen und versuchen, ebenfalls solche Kurse einzurichten.

Interessierte Vereine bitten wir, sich formlos bei der Geschäftsstelle des Berliner Turnerbundes zu melden.

Elisabeth Wolff

Turn- und Sportbekleidung

Made in Germany



shop4GYM
www.shop4gym.com

BTFB
BERLINER TURN- UND FREIZEITSPORT-BUND

Partner des Berliner Turn- und Freizeitsport-Bundes

für Kunstturnen, Cheerleading, Sportakrobatik, Ballett, Voltigieren, Rhythmische Sportgymnastik und weitere Individualsportarten

28.-29.9. DM Orientierungslauf

Am 28. September finden am Gut Sonnenburg bei Bad Freienwalde die Deutschen Meisterschaften Langdistanz im Orientierungslauf statt, zu denen 700 Teilnehmer erwartet werden. Zugleich haben Einsteiger die Möglichkeit, diese Natursportart kennenzulernen. Am 29.9. werden die besten Vereinsstaffeln ermittelt, die verschiedenen lange und orientierungstechnische Strecken absolvieren müssen. Infos: www.ihwalex.de